

Ostseebad Boltenhagen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: GV Bolte/17/11456			
Federführend: Bauwesen	Status: öffentlich Datum: 11.04.2017 Verfasser: Gerald Krause			
Prüfung nach § 3 Kommunalprüfungsgesetz MV				
Beratungsfolge:				
Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen Gemeindevertretung Ostseebad Boltenhagen				

Sachverhalt:

Gemäß § 3 Absatz 1 Ziffer 9 Kommunalprüfungsgesetz MV hat eine örtliche Prüfung mindestens ein Zehntel der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres zu umfassen. Durch die Verwaltung wurde für das Haushaltsjahr 2016 die anliegende Aufstellung über die Auftragsvergaben des Jahres 2016 vorgelegt. Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen wurde gebeten, die örtliche Prüfung vorzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen beschließt, das mündlich vom Rechnungsprüfungsausschuss erklärte Ergebnis zur Prüfung der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres 2016 sowie das Protokoll zur Prüfung zur Kenntnis zu nehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Aufstellung über Auftragsvergaben des Jahres 2016 zur Prüfung nach § 3 Abs. 1 Ziffer 9 KPG MV

Anlage zur Beschlussvorlage GV Bolte/17/11456

**Auftragsvergaben 2016
Gemeinde Boltenhagen**

Nr.	Maßnahme	Art der Ausschreibung (Öff./Besch./Frei.)	Hinweis	Produkt	Konto	Rechnungsbetrag	Bemerkung	Ausführendes Unternehmen / Firma / Ing-Büro
01	Lieferung von Schutzkleidung für FFw	freihändig		12605 Herr Gromm	56150000	2.064,67 €	1 Blouson zusätzlich	Handelskontor Gutschke
02	Reparatur Flutlichtstrahler Sportplatz	freihändig		42401 Frau Ritschel	52312000	485,02 €	Wartungsvertrag	Elektro-Service Uecker
03	Schulbuchbeschaffung	beschränkt		21101 Frau Tech	52460000	3.375,58 €		Hugendubel
04	Neubau Anbau FFw-Gerätehaus	beschränkt		12605 Frau Pettkus	09600000 Projekt 006	13.356,51 € (2013) 144.485,23 € (2014) 24.803,73 € (2015) 751,21 € (2016)		Ing.-Büro Schultz <u>Statik</u> - Dörfler <u>Baugrund</u> - Buchheim & Morgner <u>Beweissicherung</u> - HTG Schwerin <u>Heizung</u> - Gauer, Bad Kleinen <u>Elektro</u> - Semrau, Klütz <u>Maler</u> - Hellwig, Schwerin <u>Putz</u> - S&B Ideal Putz, Wismar <u>Los 1</u> - Pick Bau, Wismar (erw. Rohbau) <u>Los 2</u> - ZBO GVM (Zimmerer) <u>Los 3</u> - ZBO GVM (Dachdichtung)

05	Sanierung Schulhof	Beschränkt		21101 Frau Pettkus	09600000 Projekt 038	357,00 € (2014) 9.395,87 € (2015) 364.207,15 € (2016) 577,15 € (2017)		Ing.-Büro Plan Akzent, Rostock Fa. Alpina, Rostock
06	Fahrgastunterstände	freihändig Variantenauswahl		54101 Frau Dietrich	09600000 Projekt 050	98.421,93 €		<u>Fundamente</u> - Fa. Brüsewitz, Neukloster + Fa. STA, Tarnewitz <u>Unterstände</u> - Fa. MHB, Fürstenwalde

Vermerk zur Prüfung der Auftragsvergaben des Haushaltsjahres 2016 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen durch den Rechnungsprüfungsausschuss am 27.07.2017

Die Prüfung erfolgte am 27.07.2017 von 18:45 Uhr bis 19:20 Uhr durch die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen, Frau Meier und die Herren Apelt, Gniwotta und Rödiger.

Durch die Verwaltung wurde mit der Einladung zur Sitzung eine Übersicht über die im Jahre 2016 erteilten Aufträge zur Verfügung gestellt. Zur Sitzung lagen die jeweiligen Akten zu den Maßnahmen vor. Der Rechnungsprüfungsausschuss prüfte wie folgt:

Maßnahme Nr. 04 - Neubau Anbau FFw-Gerätehaus - LOS 5 (Malerarbeiten)

Finanzierung gesichert? - Ja. Im Haushalt 2013 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen waren im Produktsachkonto 12-12605-09600000-Projekt 006 finanzielle Mittel in Höhe von 168.000,00 € eingestellt. Davon sind nach 2014 Mittel in Höhe von 154.643,49 € als Ermächtigung vorgetragen worden. Zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe waren die Mittel also haushaltsmäßig verfügbar.

Angebote eingeholt? - Ja. Die Maßnahme wurde ingenieurmäßig vom Büro Schultz, Boltenhagen, begleitet. Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die Maßnahme wurde ingenieurmäßig vom Büro Schultz, Boltenhagen, begleitet. 6 Fa. wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert; 3 Fa. unterbreiteten jeweils ein Angebot. Es konnten Angebote der Fa. Farbtrend, Dassow (10.320,28 €), Lindemann, Karow (7.883,04 €) und Hellwig, Schwerin (6.687,62 €) vorgelegt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot ausgewählt? - Ja. Entsprechend den Bedarfsanforderungen und dem Preisangebot erhielt die Fa. Hellwig den Auftrag.

Entspricht Rechnungsumfang dem Leistungsangebot? - Ja. Rechnungslegung erfolgte in Höhe von 6.263,80 € und liegt damit um 6,33 % unter der Angebotssumme.

→ Keine Beanstandungen

Maßnahme Nr. 04 - Neubau Anbau FFw-Gerätehaus - LOS 4 (Putzarbeiten)

Finanzierung gesichert? - Ja. Im Haushalt 2013 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen waren im Produktsachkonto 12-12605-09600000-Projekt 006 finanzielle Mittel in Höhe von 168.000,00 € eingestellt. Davon sind nach 2014 Mittel in Höhe von 154.643,49 € als Ermächtigung vorgetragen worden. Zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe waren die Mittel also haushaltsmäßig verfügbar.

Angebote eingeholt? - Ja. Die Maßnahme wurde vom Ing.-Büro ITS, Wismar ingenieurtechnisch begleitet. Es erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die Maßnahme wurde ingenieurmäßig vom Büro Schultz, Boltenhagen, begleitet. 5 Fa. wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert; 3 Fa. unterbreiteten jeweils ein Angebot. Es konnten Angebote der Fa. Pieckbau, Steffin (13.039,01 €), ZBO, Grevesmühlen (18.098,03 €) und S&B Ideal-Putz, Wismar (11.754,94 €) vorgelegt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot ausgewählt? - Ja. Fa. S&B Ideal-Putz erhielt den Auftrag und realisierte diesen.

Entspricht Rechnungsumfang dem Leistungsangebot? - Ja. Die Schlussrechnung wurde über 8.861,95 € gelegt und lag somit um 2.892,99 € geringer als das Leistungsangebot vorsah.

→ Keine Beanstandungen

Maßnahme Nr. 04 - Neubau Anbau FFw-Gerätehaus - LOS 2 (Zimmererarbeiten)

Finanzierung gesichert? - Ja. Im Haushalt 2013 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen waren im Produktsachkonto 12-12605-09600000-Projekt 006 finanzielle Mittel in Höhe von 168.000,00 € eingestellt. Davon sind nach 2014 Mittel in Höhe von 154.643,49 € als Ermächtigung vorgetragen worden. Zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe waren die Mittel also haushaltsmäßig verfügbar.

Angebote eingeholt? - Ja. Die Maßnahme wurde ingenieurmäßig vom Büro Schultz, Boltenhagen, begleitet. 9 Fa. wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert; 4 Fa. unterbreiteten jeweils ein Angebot. Es

konnten Angebote der Fa. Pieckbau, Steffin (22.686,76 €), ZBO, Grevesmühlen (16.501,97 €), Schelinski, Rehna (20.310,63 €) und Meschke, Klütz (16.576,52 €) vorgelegt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot ausgewählt? - Ja. Die Fa. ZBO Grevesmühlen erhielt entsprechend dem abgegebenen Angebot den Auftrag.

Entspricht Rechnungsumfang dem Leistungsangebot? - Ja. Die Schlussrechnung wurde über 11.348,29 € gelegt und lag somit um 5.153,68 € unter dem Leistungsangebot.

➔ **Keine Beanstandungen**

Maßnahme Nr. 04 - Neubau Anbau FFw-Gerätehaus - LOS 1 (Rohbauarbeiten)

Finanzierung gesichert? - Ja. Im Haushalt 2013 der Gemeinde Ostseebad Boltenhagen waren im Produktsachkonto 12-12605-09600000-Projekt 006 finanzielle Mittel in Höhe von 168.000,00 € eingestellt. Davon sind nach 2014 Mittel in Höhe von 154.643,49 € als Ermächtigung vorgetragen worden. Zum Zeitpunkt der Auftragsvergabe waren die Mittel also haushaltsmäßig verfügbar.

Angebote eingeholt? - Ja. Die Maßnahme wurde ingenieurmäßig vom Büro Schultz, Boltenhagen, begleitet. 9 Fa. wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert; 1 Fa. unterbreitete ein Angebot. Es konnte das Angebot der Fa. Pieckbau, Steffin (93.346,23 €) sowie ein Nebenangebot dazu (84.770,49 €) vorgelegt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot ausgewählt? - Ja. Die Fa. Pieckbau Steffin erhielt entsprechend dem abgegebenen Nebenangebot den Auftrag.

Abweichungen im Bauablauf? - Ja. Insgesamt waren hier 4 Nachträge erforderlich um das Objekt wie beabsichtigt fertigzustellen (1. Nachtrag: Suchschachtungen Kabel und Leitungen; 2. Nachtrag: Fenster; 3. Nachtrag: Toranschlag; 4. Nachtrag: Anpassung Außenanlagen). Die Erforderlichkeit der Nachträge wurde anerkannt.

Entspricht Rechnungsumfang dem Leistungsangebot? - Ja. Die Schlussrechnung wurde über 94.008,48 € (einschließlich der Nachträge) gelegt und lag somit um 9.237,99 € über dem Leistungsangebot.

➔ **Keine Beanstandungen**

Beschluss: Der Rechnungsprüfungsausschuss erklärt die Prüfung der Auftragsvergaben für 2016 als abgeschlossen und stellt die ordnungsgemäße Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung der geprüften Maßnahmen fest.

Abstimmung: Soll: 5
Ist: 4
Ja: 3
Nein: 0
Enthaltung: 1
Ausschluss: 0

.....
Christiane Meier
Vorsitzende Rechnungsprüfungsausschuss

F.d.R.:
G. Krause
SB FB Bauwesen